

to earlier meetings of the series this ICEM9 showed a definite move from academic studies of environmentally relevant materials properties to application of the results to products, industrial production, and aspects of use and disposal by consumers. All oral presentations and many posters were discussed vividly from different

points of view. Considering this spirit of striving for application it came as no surprise that the organisers proposed in the summary session to exploit the results in three categories: 1. materials for achieving high eco-efficiency of products, 2. materials for raising environmental consciousness and promoting environmental practices of con-

sumers, and 3. materials and products for building new life styles suitable for regional communities. The conclusion was that the ideas and preliminary results of the Ecomaterials initiative should now be transferred into practice by suitable communication and interaction with both industry and the public.

H. Warlimont

Personals

Seit dem 1. Januar 2010 ist Prof. **Dr. Michael Dröscher**, Evonik Degussa GmbH, Präsident der GDCh. Er löste turnusgemäß **Prof. Dr. Klaus Müllen**, Max-Planck-Institut für Polymerforschung, ab. Müllen und **Prof. Dr. Barbara Albert** von der Technischen Universität Darmstadt stellen nun die stellvertretenden GDCh-Präsidenten. Zum neuen Schatzmeister der GDCh wurde **Dr. Thomas Geelhaar**, Merck KGaA, ernannt. (Presse-Information v. 19.1.2010)

An der TU Bergakademie Freiberg trat am 8. Februar 2010 erstmals der neue Hochschulrat zu einer konstituierenden Sitzung zusammen. Die Freiburger Universität ist damit die erste sächsische Universität, an der sich dieses Gremium gründet. Auf ihrer Sitzung wählten die neun Mitglieder des Hochschulrates einstimmig **Prof. Reinhard Schmidt**, Präsident des Sächsischen Oberbergamtes, zu ihrem Vorsitzenden. (Presse-Information v. 8.2.2010)

Alcoa announced a re-alignment of its Engineered Products and Solutions (EPS) business. As part of the restructuring, two new chief operating officer positions have been created. Effective February 1, 2010, **Chris L. Ayers** and **Olivier M. Jarrault** have been named to the new posts. Chris L. Ayers joins Alcoa as Chief Operating Officer, Alcoa Cast, Forged and Extruded Products. Olivier M. Jarrault is promoted to the new position of Chief Operating Officer, Engineered Products and Building Systems. Succeeding Olivier M. Jarrault as President, Alcoa Fastening Systems is **Vitaliy V. Rusakov**. Alcoa also announced that **David W. Schlendorf**, President, Alcoa Building

and Construction Systems, will retire following a distinguished 39-year career with the company. He will be replaced by **Glen G. Morrison**, who was President, Kawneer North America. (Press Release, February 2, 2010)

Wissenschaftliches Festkolloquium anlässlich des 65. Geburtstages von Professor Dr. Volkmar Neubert



Volkmar Neubert

Am 4. Dezember des vergangenen Jahres fand anlässlich des 65. Geburtstages von Professor Dr. Volkmar Neubert in der Aula der Technischen Universität Clausthal ein wissenschaftliches Festkolloquium statt. Zahlreiche Gäste und Vortragende aus Industrie und Wissenschaft – sowohl nationaler als auch internationaler Herkunft – nahmen an der Veranstaltung teil.

Professor Dr. Neubert ist seit vielen Jahren in unterschiedlichen Bereichen der Werkstofftechnik in der Untersuchung und der Entwicklung von Werkstoffen tätig. Nach abgeschlossenem Studium der Gießertechnik war er an der TU Clausthal als wissenschaftlicher Mitarbeiter angestellt, wo er 1977 promoviert wurde. Daraufhin arbeitete er am neu gegründeten Institut für Schweißtechnik und Fertigungsverfahren („ISAF“) der TU Clausthal, an dessen Aufbau er maßgeblich beteiligt war. Im Jahr 1984 verließ er als Oberingenieur das ISAF, um fortan seine Arbeit dem heutigen Institut für Materialprüfung und Werkstofftechnik Dr. Neubert

GmbH („DN“) zu widmen, wo er bis heute und auch in Zukunft als Geschäftsführer tätig ist.

Als Berater in vielen Fragen der Werkstofftechnik, insbesondere mit dem Schwerpunkt Korrosion und Korrosionsschutz, aber auch in Schadensfragen und Fragen der Qualitätssicherung und -prüfung, steht er seitdem mit seinem Fachwissen zahlreichen Kunden aus Industrie und Forschung zur Verfügung.

Im Jahr 1991 wurde er als Lehrbeauftragter der TU Clausthal im Fachgebiet Korrosion und Korrosionsschutz berufen und ist als amtlich vereidigter Gutachter national und international tätig.

Nach der Begrüßung und Laudatio durch den heutigen Institutsleiter des ISAF, Prof. Dr.-Ing. Volker Wesling, wurden verschiedene Vorträge aus den Bereichen der Metallurgie, der Schweißtechnik, der Werkstoffprüfung, Werkstofftechnik und -entwicklung sowie der Korrosion vorgetragen, die das Tätigkeitsprofil von Professor Dr. Neubert widerspiegeln und den Teilnehmern der Veranstaltung einen interessanten Einblick in die unterschiedlichen Aufgabenstellungen des Jubilars ermöglichten. Im Anschluss daran klang die Veranstaltung mit heiteren Diskussionen bei einem gemütlichen Abendessen aus.

Abgeschlossen wurde das Kolloquium mit der Zusage durch Professor Dr. Neubert, dass auch in Zukunft noch mit ihm zu rechnen sein wird („Noch seid Ihr mich nicht los!“).

Von daher weiterhin gutes Gelingen, Herr Professor!

Swo/Reu/Ha